

**SCHUHHANDEL****Deichmann mit 300 Mio. € Umsatz**

WIEN/ESSEN. Der deutsche Schuhhändler Deichmann hat in Österreich 2023 fast 300 Mio. € Umsatz gemacht. Das Umsatzplus von rund acht Prozent gegenüber dem Jahr davor dürfte zum großen Teil inflationsgetrieben gewesen sein. Die abgesetzte Menge stieg leicht von neun auf 9,1 Mio. Paar Schuhe, die Zahl der Standorte blieb mit 176 Filialen stabil. (APA)

**KAUFLEUTE****Adeg Ebersberger frisch renoviert**

© Rewe Großhandel/Kn Fessl

ST. MAREIN. Nach einer kurzen Umbauphase öffnete Mitte März der frisch renovierte Adeg-Markt von Tanja Ebersberger (Bild) in St. Marein (Bezirk Wolfsberg, Kärnten). Sowohl im Geschäft als auch im angeschlossenen Café setzt die selbstständige Adeg-Kauffrau auf klimafreundliche Technik, lokale Produkte und ein herzliches Miteinander.

„Ich geh in Tanjas Café!“ Insbesondere „Tanja's Café“ ist bereits zu einem wichtigen Treffpunkt in der Kastalgemeinde geworden. Der neue Glanz geht nun einher mit Umweltschutz bzw. klimafreundlicher Technik, wo nur möglich. Die komplette Beleuchtung erfolgt mittels LED, veraltete Kühlgeräte wurden durch neue, energieeffiziente Modelle ersetzt. (red)



© Anna Rauchenberger

**Heimisch**

Wertschöpfung bei Lidl hat eine dicke österreichische Note: 300 heimische Lebensmittel und 1.700 Bauern profitieren mit.

# Lidl steht auf Österreich

Lidl Österreich setzt auf Rot-Weiß-Rot: Bereits mehr als 1,2 Mrd. Euro Wertschöpfung für heimische Betriebe.

SALZBURG. Lidl setzt auf Österreich: In 2023 erwirtschafteten Lieferanten und Erzeuger aus Österreich eine Rekordwertschöpfung von über 1,2 Mrd. € über die Zusammenarbeit mit dem Discounter. Über 500 Mio. € resultierten durch Exporte von heimischen Lebensmitteln in andere Lidl-Länder.

Die Herkunft von Produkten spielt bei der Kaufentscheidung eine wichtige Rolle. Lebensmittel aus Österreich sind somit

Teil der Lidl-Sortimentsstrategie. Über 50% der verkauften Lebensmittel stammen mittlerweile aus Österreich.

**Gut für Produzenten**

Davon profitieren rund 300 österreichische Lebensmittelbetriebe und mehr als 1.700 Bauern und Landwirte. Allein bei den drei größten Lieferanten von Milcherzeugnissen soll sich das Wareneingangsvolumen heuer auf fast 60 Mio. € verdop-

peln. Auch im Export in andere Lidl-Länder rangieren die Molkeerzeugnisse (neben Wein) ganz oben.

Die gesamte Wertschöpfung für österreichische Produzenten liegt bei 1,1 Mrd. € und somit zehn Prozent über dem Vorjahr; auch 2024 wird sich das weiter steigern. Die Lücke auf eingangs erwähnte 1,2 Mrd. Rekordwertschöpfung schließen Bau- und Modernisierungsmaßnahmen mit heimischen Betrieben. (red)



© Unilever

## Unilever künftig ohne Eis

„Ben & Jerry's“ abgespalten und vor Börseingang.

LONDON. Als Teil eines Sparprogramms will Unilever sein Speiseeis-Geschäft als eigenständige Firma an die Börse bringen. Die Abspaltung betrifft Marken wie Langnese, Magnum und Ben & Jerry's. Sie soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein.

Dadurch werde der britische Konsumgüterkonzern, der auch Axe-Deo oder Omo-Waschmittel im Angebot hat, „einfacher und

fokussierter“. Außerdem kündigte Unilever die Streichung von 7.500 seiner weltweit etwa 128.000 Stellen an. Damit sollen die Kosten in den kommenden drei Jahren um insgesamt rund 800 Mio. € gesenkt werden.

Auf dem Prüfstand stünden dabei die Jobs in sämtlichen Konzernteilen, betonte jedenfalls Firmenchef Hein Schumacher (Bild). (red)